

Auslandssemester-Erfahrungsbericht
Ata-Ul-Shafi Butt
Internationale Betriebswirtschaftslehre

**“İzmir Ekonomi Üniversitesi“ Sakarya Caddesi,
No:156 35330 Balçova - İzmir / TÜRKİYE**



Hiermit erkläre ich mein Einverständnis über die Weitergabe meines Namens, meiner E-Mail-Adresse und meines Erfahrungsberichts an potentielle Interessenten.

Liebe Kommilitonen und Kommilitoninnen,

wilkommen auf meinem Erfahrungsbericht des Aufenthaltes Izmir-Türkei. Wie einige bereits vor mir, habe ich auch ebenfalls ein Auslandssemester an der İzmir Ekonomi Üniversitesi absolviert. Für mich war es das 4. Semester meines Bachelorstudiums im Studiengang „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ an der Hochschule Nordhausen.

Durch Erfahrungen von Kommilitonen wurde ich auf das Erasmusprogramm aufmerksam. Da das Land auf meiner Urlaubsliste stand, gab es auch keine Zweifel, trotz der politischen Situation, eine Kombination zwischen Studium und Reisen zu ermöglichen.

Das Semester begann im Sommersemester 2018 am 01. Februar. Die Vorlesungszeit endete Mitte Mai. Die Prüfungen wurden im Juni abgehalten (letzter Prüfungstermin war der 03.06.). Die Noten wurden bereits am 23.06.2018 bekanntgegeben.

Izmir

Izmir zählt mit über 4 Millionen Einwohnern zu den dritt größten und der modernsten Stadt der Türkei. Die Hafenstadt an der Westküste ist für ihre Weltoffenheit bekannt und verspricht ein pulsierendes Studentenleben. Weiterhin ist anzumerken, dass die Gastfreundlichkeit in Izmir unter anderem in der Türkei großgeschrieben wird. Die Metropole Izmir bietet ein abwechslungsreiches Studentenleben.

Universität

Die Universität befindet sich im Bezirk Balçova am Teleferik, gewohnt habe ich ebenfalls in Balçova, Teleferik 7 Minuten Fußweg von der Uni entfernt. Balçova ist sehr gebirgig, gegenüber der Universität ist die Seilbahn, die zum Berg Teleferik hinaufführt. Dort kann man aus der Vogelperspektive lecker speisen.

Zur Universität selbst, kann überraschender Weise gesagt werden, dass die Dozenten hervorragendes Englisch gesprochen haben, wobei die türkischen Kommilitonen selbst wenig Englischkenntnisse aufgewiesen. In der Türkei wird generell wenig auf Englisch gesprochen, daher ist es empfehlenswert sich Grundkenntnisse wie Zahlen, sowieso einiges an Vokabular anzueignen, um ggf. „Small Talk“ zu führen. Im Übrigen wird auch ein Türkischkurs von der Universität angeboten. Der Unterricht fand grundsätzlich auf Englisch statt. Es wurden weiterhin diverse Sprachkurse wie Spanisch, Französisch, Russisch etc. angeboten. Ich persönlich habe kein Türkischkurs belegt. Weiterhin fand ich den Inhalt der Vorlesungen sehr gut, die Dozenten waren sehr strukturiert, hilfsbereit und freundlich.

Die Universität zählt über zehntausend Studenten und hat mehrere Fakultäten von Wirtschaftswissenschaften hinweg bis hin zur Architektur. Es gibt diverse kleine Kioske und einen Starbucks sowie Coffe Mio am Campus.

Die Wahl der Kurse war leider etwas problematisch, da einige Kurse aus dem Learning Agreement doch nicht angeboten wurden und neue gewählt angebotene Kurse ausgewählt werden mussten.



Link der IUE:

<http://www.ieu.edu.tr/en>

Visum

Für ein Auslandssemester in der Türkei braucht man vorab kein Visum zu beantragen, denn Ihr müsst sowieso innerhalb von einem Monat nach Anreise vor Ort eine Residence Permit beantragen, egal ob Ihr bereits ein Visum habt, was allerdings ziemlich kompliziert ist.

Folgende Schritte sind zu beachten:

Erster Schritt SKG

Ihr braucht das T/A 11 (eine Bescheinigung eurer Krankenkasse, die Ihr euch am besten auf Englisch per Post zuschicken lasst, oder persönlich bei eurer Versicherung abholt, da Ihr eine originale Unterschrift benötigt, wie am besten auf allen Dokumenten.

Das T/A 11 müsst Ihr vorab auch einscannen und an den Erasmus Koordinator der IUE schicken).

Damit geht Ihr vor Ort, zum SKG/ Turkish Social Security Institution in Konak und bekommt ein Dokument ausgestellt.

Zweiter Schritt Migration Office

Bevor Ihr zum MO geht, müsst Ihr online einen Termin beantragen und euch registrieren. Den Ausdruck am Ende bitte nicht vergessen! Ist dies getan, erfolgt eine Kopie des SKG Dokuments, eine Bescheinigung der IUE, vier biometrische Fotos (Ohren müssen sichtbar sein), eine Kopie des Personalausweises und Reisepasses, Original und Kopie des T/A 11, Kopie vom Mietvertrag, sowie die Kopie der Rechnung für ein Residence Permit Ausweis (Zuvor muss eine Art Steuerkarte beantragt werden, die Ihr für die Überweisung der Residence Permit Gebühren und İzmir Metro Card Gebühren braucht). In allem viele Schritte, heißt es kann vorkommen, dass Ihr mehrere Termine in Anspruch nehmen müsst.

Nochmals, folgende Unterlagen für Euer Visum benötigt Ihr:

- Versicherungsnachweis (für AOK Versicherte- TA11 Dokument), Kopie des SKG Dokuments
Bescheinigung der IUE (Letter of Acceptance, Certificate of Arrival/ Depature, bitte von der Gastuni unterschrieben)
- 4 Passbilder
- **Original Reisepass**, nicht nur Perso, bitte beide auch in der Kopie mitführen
- Mietvertrag & Online Formular ausgedruckt
- Kopie der Rechnung für den Residence Permit Ausweis

<http://www.goc.gov.tr/>

Visa-Karte

Wer noch keine hat, meines Erachtens nach ist die DKB Studentcard mit Girokonto optimal, da an jeder Ecke Bankautomaten stehen und keinerlei Gebühren anfallen.

Einige bekannte Stadtteile sind:

- Konak- Wahrzeichen der Stadt (Izmir Clocktower), International Migration Office
- Alsancak- Partymeile- Bars und Cafés
- Bornova- Cafés
- Balçova – Izmir University of Economy (IUE)
- İnciraltı- Sea Side, Cafés

Sehenswürdigkeiten

Zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten gehören:

- Saat Kulesi u.a. bekannt als “The Clocktower“ auf dem Konak Square.
- Kordonboyu- Am Hafen- gut geeignet für Angler
- MaviBahce- Shopping Center- Schönes Einkaufszentrum



Izmir, Balçova- city view

Zum Ende hin habe ich einen Roadtrip mit einem Leihwagen gemacht. Städte wie Efesus, Bodrum, Antalya waren meine Ziele. Im Nachhinein ging es zurück nach Izmir, um mit dem Flieger nach Istanbul weiter zu fliegen. Ich fand mein Aufenthalt in der Türkei sehr angenehm, habe viele neue Menschen dazugewonnen und habe zum Leben hinzugelernt. Ganz besonders schön fand ich, die sehr gastfreundlichen Menschen, das schöne Wetter, das Meer, die moderne Stadt Izmir mit vielen tollen Möglichkeiten. Besonders sehr schön fand ich die Tierliebe der Menschen dort, Katzen und Hunde liefen frei umher und wurden an allen Ecken gefüttert.

Obwohl der Unialltag zum Teil sehr mühsam und anstrengend war, würde ich es jederzeit wieder machen. Es gab super viele Unternehmungen und Ausflüge die durch ESN (Erasmus Student Network) für uns angeboten wurden, z.B. Trip nach Pamukale, Cappadocia etc. Izmir an für sich ist sehr modern und nicht so überlaufen wie Istanbul, wobei beide Städte mir sehr auf ihre Art gefielen. In Izmir hat man natürlich das Meer so gut wie vor der Tür und die Sonne lacht gefühlt 24/7.

- „Man entdeckt keine neuen Erdteile, ohne den Mut zu haben, alte Küsten aus den Augen zu verlieren.“ *André Gide*
- „Nimm nur Erinnerungen mit, hinterlasse nichts außer Fußspuren.“ *Chief Seattle*

Persönlich wünsche ich Jeden einen angenehmen Aufenthalt in Izmir, reist am Ende, nimmt alles mit was Ihr mitnehmen könnt. Wichtig, reist so viel wie Ihr könnt, denn es fördert Eure Allgemeinbildung und Ihr erhält einen Weitblick dieser Welt. Empfehlenswert sind die Museen in Istanbul.

Bei Fragen stehe ich euch gern zur Verfügung.

Kontakt:

E-Mail: Ata-UI-Shafi.Butt@hs-nordhausen.de